

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 100 (1993)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Buchbesprechung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

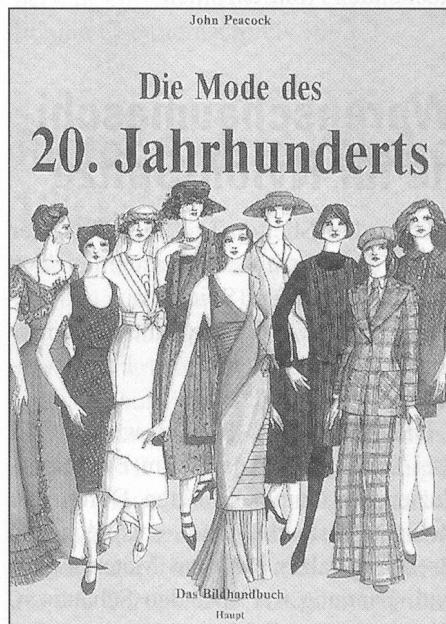
**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die Mode des 20. Jahrhunderts

von John Peacock

In diesem Bildband wird ein Überblick über die Mode des 20. Jahrhunderts gegeben. Auf verständliche und detaillierte Weise zeichnet Peacock die Entwicklungen der Modeströmungen durch alle



Jahrzehnte vom Beginn dieses Jahrhunderts bis heute auf. Die Spannweite reicht von der «Haute Couture» über Abendkleider, Tages- und Sportbekleidung zur Wäsche- und Brautmode. Jeder der in chronologischer Reihenfolge geordneten Zeichnungen ist eine vollständige Beschreibung des Kleidungsstückes und der Accessoires beigelegt, die auch Machart, Schnitt und Muster beinhaltet. (Bezug: Verlag Paul Haupt, Bern, Stuttgart, Wien, Fr. 74.-.)

## Handbuch der textilen Fixiereinlagen

von Peter Sroka

Fixiereinlagen sind wertvolle Fertigungshilfen für die Bekleidungsindustrie. Das Fixiereinlagen-Handbuch behandelt umfassend alle Aspekte des Verklebens von Bekleidungstextilien. Die

zum Kleben erforderlichen Klebstoffe, die textilen Substrate und die Beschichtungstechniken werden ebenso behandelt wie Anwendung, Ausrüstung und Prüfung von Verklebungseinlagen. Produkt-, Hersteller- und Anbieterverzeichnisse ermöglichen einen schnellen Marktüberblick. (Bezug: Hartung-Gorre Verlag, Konstanz, DM 58.-)

## Adressbuch der Schweiz

Das Adressbuch der Schweiz gehört für Einkäufer, Manager und Unternehmer

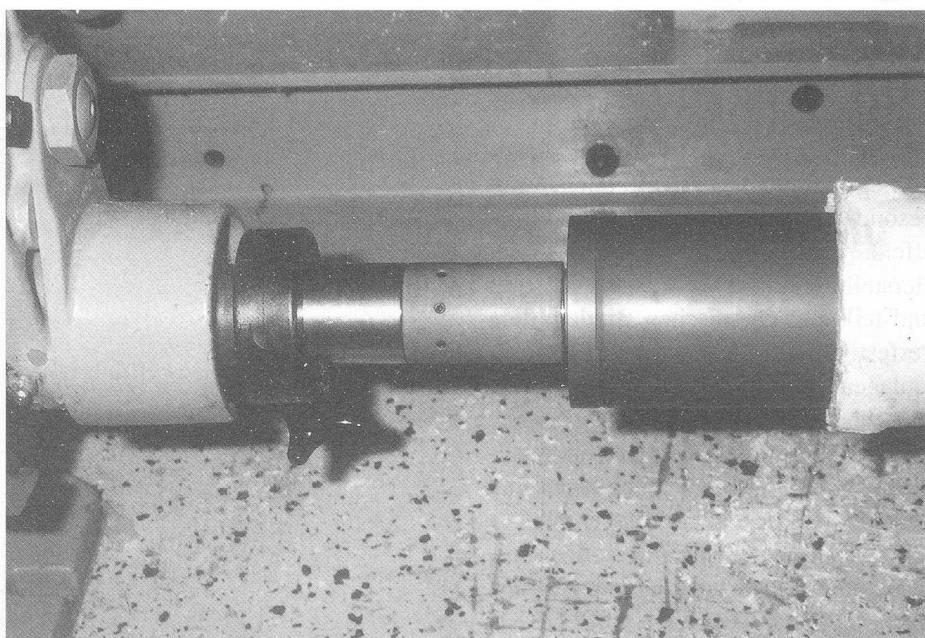
zu den praktischsten Informationsquellen. Da alle Unternehmen einmal nach Standort und einmal nach Branchen eingetragen sind, bildet es eine gute Entscheidungshilfe sowohl bei der Suche nach günstigen Lieferanten als auch bei der Arbeit im Marketing oder in der Verkaufsplanung. Ergänzt wird das Adressbuch durch Zusatzinformationen, wie die Adressen der Wirtschaftsverbände, die Aufführung aller Bundesbehörden, Angaben über Kantons- und Gemeindebehörden sowie die diplomatischen Vertretungen der Schweiz im Ausland bzw. des Auslandes in der Schweiz. Die 89. Ausgabe ist für 260 Fr. bei Mosse Adress AG, Räfelfstr. 25, 8045 Zürich, Tel.: 01/4637700, Fax: 01/4616750, erhältlich.

## Eine Welle des Erfolges

Die Ludwig-Apparatebau GmbH berichtet von einem erfreulichen Geschäftsverlauf der Produktlinie Spann- und Wickelwellen. Mit dieser Weiterentwicklung des bekannten Schnellspannsystems für Hülsen und Spulen auf fliegender Welle zu einer Spannwelle mit beidseitiger Lagerung wur-

den in der derzeitig schwierigen Markt- lage Umsatzzuwächse erzielt.

Das Festlegen der Hülsen geschieht im Bereich der Spannbrücke mittels eines Ringgummis. Dieses Verfahren ist den Hülsen gegenüber sehr schonend. Die Höhe der Aufwölbung beträgt ca. 5 mm; sie ist stufenlos nachstellbar.



Wickelwelle für Gardinengewebe

Die technische Lösung des Einsatzes mehrerer Spannbrücken ergibt verbesserte Anwendungsmöglichkeiten in zwei völlig verschiedene Richtungen. Der modulare Aufbau wurde gewissermaßen linear perfektioniert. Einmal erhöht sich das übertragene Drehmoment. Der Einsatz erstreckt sich vom Warenbaum für die Gardinenweberei bis hin zu den Drahtgeflechten. Zum anderen eröffnet die Möglichkeit eine, zwei oder mehrere Hülsen auf einer Welle zu positionieren, Varianten wie z. B. das Trennen während des Wickelvorganges oder das Parallellaufen der Warenbahnen auf breiten Maschinen.

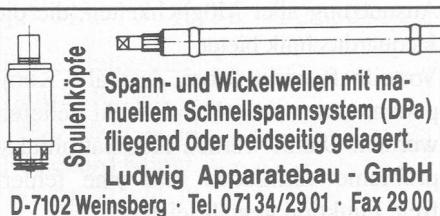
Gegenwärtig befinden sich mehr als 10 000 Einheiten im Einsatz. Die häufiger werdende Nachfrage nach kleinen Metragen durch die Kunden drängt zum Einsatz von Papphülsen, die preisgünstig, wiederverwendbar und kostengünstig zu entsorgen sind. Die internen und externen Warenflüsse sind mittels der einmal angeschafften Spannwelle besser zu bewältigen als mit einer ausufernden Warenbaumzahl.

Für die Qualitätssicherung kann mit Hilfe der Schnellspannwelle und einer Papphülse aus der laufenden Fertigung die Sicherungsmenge entnommen und mit Clipp und Dateinummer gekennzeichnet werden. Die Schnellspannwelle ist so konzipiert, dass sie direkt gegen die Maschinenwelle ausgetauscht werden kann.

Beim Ausrüsten kann die Vorrichtung als Zentrums- und Kontaktwickler eingesetzt werden.

Die sehr einfache Handhabung wird durch innenliegende Begrenzungsschläge, die gegen zu weites Öffnen sichern, unterstützt.

*Christian Ludwig*



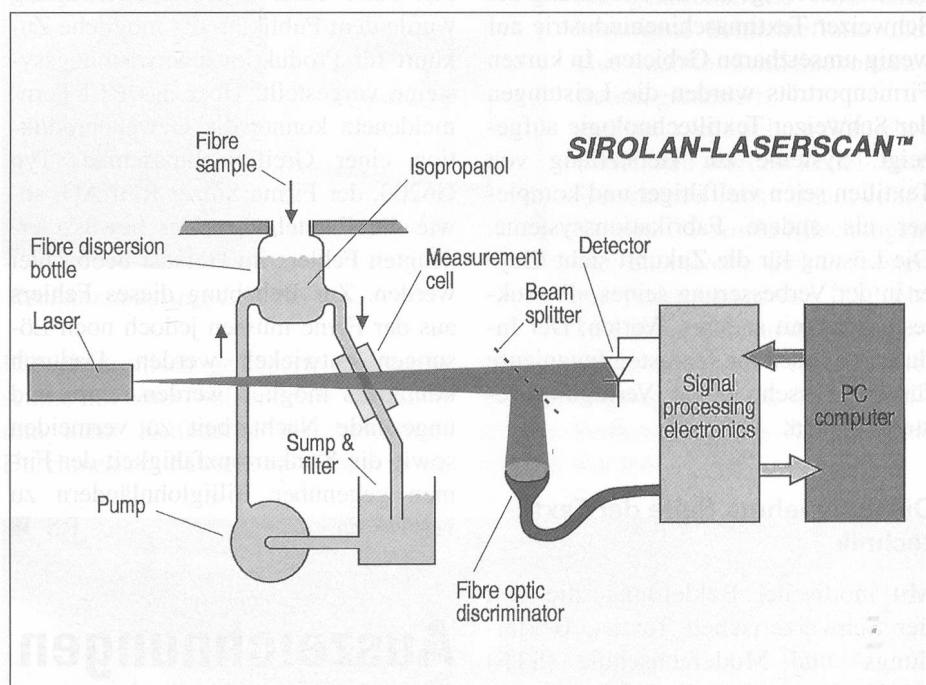
## SIROLAN-LASERSCAN™ von CSIRO Australien

Mit neuester Lasertechnologie wird der mittlere Haardurchmesser und dessen Streuung gemessen.

Die vorbereiteten Proben werden automatisch in einer Trägerflüssigkeit verteilt, die sie durch die Messzelle transportiert. In der Messzelle verändern die Haarstückchen die Intensität des Laserstrahls, was mit einem Detektor erfasst und durch einen Personalcomputer zu Durchmesserwerten umgerechnet wird. Parallel dazu wird der Laserstrahl gespalten und durch ein optoelektronisches Messorgan je-

kommt befand, das es alle notwendigen Anforderungen für Fortschritte hinsichtlich einer Volltestmethode erfüllt. Auch in Testinstallationen bei unabhängigen Anwendern erwies es sich als genaues und automatisches Messinstrument mit ausgezeichneter Korrelation zum industriellen Standard mit Luftdurchflussmessung.

Als weitere Vorteile werden genannt, seine Genauigkeit, die Verhin-



der einzelne Wert bestätigt, damit wird sichergestellt, dass nur einzelne Haare gemessen werden und nicht Büschel, genausowenig, wie Schmutz oder Faserfragmente.

26 Anlagen sind weltweit installiert worden. Davon allein sieben beim australischen Wolltestinstitut, das die gesamte australische Wolle zertifiziert.

Im Mai wurde das Gerät der internationalen Woll-Test-Organisation anlässlich ihres Treffens in Istanbul vorgestellt, dessen Standardisierungs-

derung, dass durch den Bediener die Ergebnisse beeinflusst werden, die schnelle Probenvorbereitung und Behandlung/Messung und, dass keine Klimaanforderungen erfüllt werden müssen, da die Proben in der Trägerflüssigkeit eingebettet sind.

In Europa, dem Mittleren Osten, Indien und Amerika übernimmt Gebr. Loepfe AG in CH-Wetzikon Vertrieb und Kundenbetreuung für das Messgerät, während es in Asien von Keisokki Kogyo Co Ltd, J – Osaka vertrieben wird.